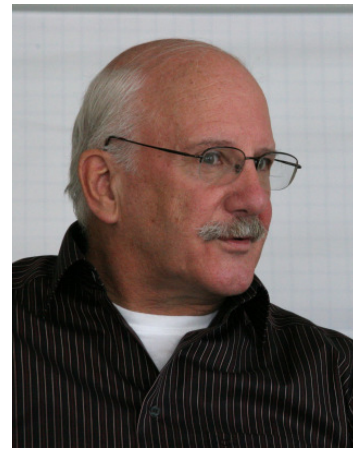


**Dr. David Parker**

Mail: david.parker@institut-praxisforschung.ch



David Parker verbrachte sein Berufsleben zunächst als Lehrer und später als Schulleiter an einer englischen Grundschule, bevor er als Dozent für Geschichte und Geisteswissenschaften an der Universität Plymouth beschäftigt war. Im Anschluss daran folgte die Tätigkeit als *Masters Programme Director* und schließlich *European Masters Project Manager*. Der Lehrerausbildung folgten zur langfristigen Fortführung der persönlichen und beruflichen Entwicklung Studien zur Erlangung des *Bachelor of Education*, *Master of Philosophy* und *Doctor of Philosophy*. Während seiner fast 20 Jahre andauernden Tätigkeit als Schulleiter betonte er die Bedeutung der weitestmöglichen Verbindung zwischen Schule und privatem Lebensraum der Schüler, einer subjektbezogenen Ausbildung, der Kreativitätsförderung bei Kindern über das Erzählen von Geschichten, einer Einbeziehung von Orten mit Bezug zum Thema und einem aktiven Engagement in Schauspiel, Gesang und Tanz.

Im Rahmen seiner Forschungstätigkeit als Historiker befasst er sich mit der britischen Gesellschaft während des neunzehnten und zwanzigsten Jahrhunderts, wobei sein besonderes Interesse den Einflüssen gilt, die von politischen, religiösen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen auf die Bildungspolitik, die Grundsätze der Bildung und deren praktische Umsetzung ausgehen. Neben zahlreichen wissenschaftlichen Artikeln zu diesen Themen hat er vor kurzem zwei Bücher veröffentlicht in einem renommierten Verlag veröffentlicht. Als Experte für das Unterrichten an Schulen im Fachbereich Geschichte hat er sein Wissen im Rahmen von universitären Veranstaltungen weitergegeben. Darüber hinaus wurde er von der örtlichen Schulbehörde beauftragt, zahlreiche Geschichtspädagogik-Kurse zu erarbeiten und diese in Cornwall, Devon, Dorset und Somerset durchzuführen. Zusätzlich ist er in verschiedenen Schulen als CPD-Tutor tätig und mit der Beratung bei Lehrplanentwicklungen betraut.

Als Spezialist für pädagogische Führung und Management wurde er in den 90er Jahren erstmals als Trainer und Teamleiter in das Programm *National Professional Qualification for Headship* (NPQH) berufen. Darüber hinaus war er Mitglied des *Office for Standards in Education*. Seine Arbeit als Lehrer, Tutor, Forscher und Schriftsteller hat ihn dabei von dem Wert der Praxis- und Aktionsforschung überzeugt. Dabei ist von den beruflichen Tätigkeiten ein erheblicher Einfluss auf seine Arbeit als Direktor des *Integrated Masters Programme* (IMP) an der Universität Plymouth und als *European IMP Project Manager* der Universität bei der Entwicklung von Masterstudiengängen für Spezialisten mit beruflichem Hintergrund in der Schweiz und weiteren europäischen Ländern ausgegangen. Die Praxis- und Aktionsforschung lieferte dabei zunehmend die Grundlage für das IMP sowie EIMP, und leistete somit einen Beitrag zur positiven Entwicklung der Masterstudiengänge.

David Parker verließ im Sommer 2008 die Universität Plymouth und ist seitdem als Mitarbeiter des Instituts für Praxisforschung tätig, wo ihm die Weiterentwicklung der Praxisforschung für den Einsatz in einem möglichst breiten Spektrum beruflicher Tätigkeiten, insbesondere durch das neu entwickelte Konzept des PMP (Practitioner Masters Programme), ein Anliegen ist.